

## Identität (1. Sem.)

Im ersten Semester steht die Auseinandersetzung mit dem Eigenen im Vordergrund.

**Musik** Warum macht der Mensch Musik – und was macht Musik mit dem Menschen? Wir lernen Persönlichkeiten des Musiklebens kennen und untersuchen und musizieren Musikstücke mit Blick auf deren Wirkung und Funktion!

**Kunst** bearbeitet Selbstdarstellungen unter Einbeziehung verschiedenster Techniken. Beobachtungen, Analysen und Interpretationen von Werken bekannter Künstler, auch aus der Moderne, schließen mediale Bereiche wie Fotografie und Filmkunst mit ein.

**Geschichte** befasst sich mit Entstehung und Entwicklung von nationaler Identität und Nationalgefühl und deren Auswirkungen im 19. und 20. Jh.

**Religion** stellt die Frage nach Gott in den Mittelpunkt sowie die Bedeutung der Religiosität für die Identitätsfindung des Einzelnen.

## Begegnung mit dem Fremden (2. Sem.)

Im zweiten Semester steht die Auseinandersetzung mit dem Fremden, dem Unbekannten im Mittelpunkt.

**Musik** „...„Das soll Musik sein?“ Wir hören und untersuchen Ungewohntes, verfremden Bekanntes, erfinden Unbekanntes - zum Beispiel in Zusammenarbeit mit einem professionellen Hamburger Komponisten.

**Kunst** untersucht und vergleicht Kunstentwicklungen, bearbeitet Verfremdungen und sucht nach Verständnis von Unbekanntem. Verschiedenste Techniken finden ihren Einsatz im praktischen Bereich.

In **Geschichte** geht es um Kulturbegrenzungen und Kulturkonflikte in verschiedenen Epochen und Räumen (z.B. Kolonialismus, Imperialismus).

Im Fach **Religion** steht die Frage nach dem uns begegnenden Christus im Fokus des Unterrichts. Hierzu gehören die Messiaserwartungen zur Zeit Jesu ebenso wie die Befreiungstheologie und der Dialog der Weltreligionen.

## Wandel (3. Sem.)

Im dritten Semester beobachten die vier Fächer Veränderungen im Fluss der Zeit.

**Musik** gleich welcher Stilrichtung erzählt über ihre Zeit und die Menschen in dieser Zeit - und ist somit lebendige Geschichte. Wir befassen uns mit gesellschaftlichen Hintergründen, Zeitgeist, Geschmack sowie kompositorischen Besonderheiten.

**Kunst** erprobt im praktischen Bereich Aspekte des Wandels in Raum, Form und Farbe. Die Kunstgeschichte beleuchtet Epochenwandel von Klassik bis Moderne.

**Geschichte** behandelt die Modernisierung in Wirtschaft und Gesellschaft und betrachtet analytisch und kritisch den sozialen Wandel.

**Religion** spricht entweder über die Eschatologie als Lehre von der Erfüllung des menschlichen Lebens oder über die Ekklesiologie als Lehre vom kirchlichen Wandel im Bekenntnis zu Gott.

## Utopien und Visionen (4. Sem.)

Im vierten Semester geht es um Utopien und Visionen in der Geschichte wie auch in der Gegenwart.

**Musik** ist immer auch Vision und Utopie – für den Komponisten wie für den Interpreten. Wir wollen visionäre Ideen in Musikstücken und deren Interpretationen aufspüren sowie beim Improvisieren selber entfalten.

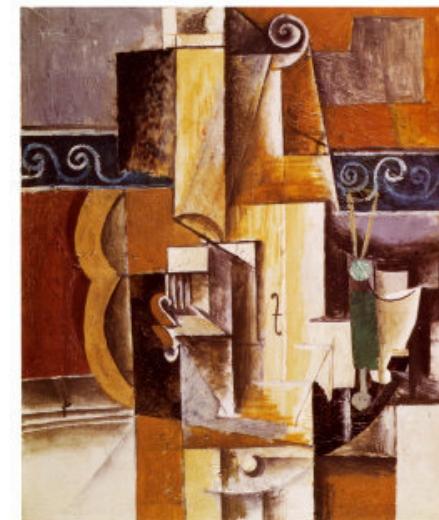
**Kunst** beleuchtet im kunsthistorischen Zusammenhang Utopien verschiedenster Künstler und versucht im praktischen Bereich eigene visionäre Ideen und Konzepte gestalterisch umzusetzen.

**Geschichte** thematisiert Entstehung und Auswirkungen verschiedener Ideologien der Neuzeit (z.B. Sozialismus, Kommunismus).

**Religion:** Die Vision vom Reich Gottes auf Erden ist in Jesus Christus Realität geworden. Die Frage, wie in unserer Gesellschaft erkennbar und spürbar der Mensch christliche Verantwortung übernehmen kann, steht im Zentrum des Unterrichts.

## Profil Kunst/Musik

## Töne, Bilder und Ideen



# Töne, Bilder, Ideen

In diesem künstlerischen Profil entscheiden sich interessierte Schülerinnen und Schüler für MUSIK oder KUNST als profilgebendes Fach. In Musik ist das Beherrschen eines Instruments keine Bedingung. Die beiden Fächer Geschichte und Religion begleiten als selbstständige Fächer das gewählte Profulfach.

Das Profulfach kann als Abiturprüfungsfach auf erhöhtem Niveau gewählt werden und wie bisher gestalterische oder praktische Anteile enthalten. Die Aufgaben orientieren sich an den Abiturrichtlinien, werden aber nicht zentral gestellt, sondern von der Kurslehrkraft.

Ziel dieses Profils ist es, in Ruhe und in fachlich angemessener Umgebung so tief in eines der beiden künstlerischen Fächer einzutauchen, dass eigene kreative Ideen erprobt, kulturgeschichtliche Zusammenhänge erkannt und ästhetische Ideen nachvollzogen bzw. neu entwickelt werden können. So werden das Verstehen und Erleben der eigenen oder der fremden künstlerischen Gestaltung reflektiert und intensiviert.

Besondere Chancen bietet das Seminar. Hier können sich Schüler/innen – ggf. in Interessengruppen – unterschiedlichen Aktivitäten und Projekten in und außerhalb der Schule widmen. Ziele sind die Begegnung mit dem aktuellen Kunst-/Musikleben Hamburgs und Einblicke in die Wirklichkeit künstlerischer Berufe wie auch in Abläufe des Kunst-/Musikmarkts bzw. deren Management. Ebenfalls ist hier Raum für eigene künstlerische Tätigkeiten und kreative Ideen für die Gestaltung von Ausstellungen / Konzerten.

### MUSIK oder KUNST

Musik und Kunst sind zentrale ästhetische Ausdrucksformen des Menschen, durch die er sich schöpferisch mit der Welt auseinandersetzt und sie zu verstehen sucht. Die vier Semesterthemen „Identität“, „Begegnung mit dem Fremden“, „Wandel“ und „Utopien und Visionen“ folgen diesem Weg in den vier Halbjahren. Sie sind offen für die Interessen der Schülerinnen und Schüler.

### Geschichte

Sie hilft die Gegenwart zu verstehen und die Zukunft zu gestalten. Das Verstehen von Musik und Kunst ist untrennbar mit Kenntnissen aus unserer Geschichte verknüpft. Man kann die Geschichte aber auch *durch* Musik und Kunst kennen und verstehen lernen und so einen Zugang zu ihr finden.

### Religion

Die letzten 2000 Jahre sind ohne unsere christliche Religion nicht denkbar. Sie hat die Musik und die Kunst inspiriert. Sie hilft beim Betrachten, Erklären und künstlerischen Gestalten und ist selbst voller aktueller Themen, Inhalte und Ideen.

### Seminar

Exkursionen, Besuche von Veranstaltungen (z.B. in Galerien, Oper, Jazzlokalen) und Begegnung mit professionellen Künstlern, Planung und Durchführung von schulischen Veranstaltungen (Ausstellungen, Gesprächskonzerte), auch in Kooperation mit beiden Fächern Musik und Kunst gut möglich (Revue). In Musik auch: Raum für musikpraktische Projekte und bei Bedarf Wiederholung von musiktheoretischen Grundlagen.

### Kooperationspartner

Ausbildungsinstitute (JMS, Kunst-/Musikhochschule), Institutionen des Kulturmanagements (Kulturforum des Verbandes, LMR, Stiftungen) Unternehmen des Kunst- und Konzertbetriebs (Agenturen, NDR, Museen)

### Kernfächer

Deutsch	4 Std.
Mathematik	4 Std.
Frz, La oder En	4 Std.

### Profulfächer

Musik oder Kunst	4 Std.
Geschichte	4 Std.
Religion	2 Std.
Seminar	2 Std.

### Wahlpflichtbereich

Bio, Che oder Phy	4 Std.
Sport	2 Std.
Zur freien Wahl	2x2 oder 1x4 Std.
z.B. Orchester, BigBand, Chor	

Summe 34 Std.

### Ansprechpartner/innen:

Fachvertreterinnen und Kollegium  
der Fächer Musik und Kunst.